



# *Lohnsburger Pfarrbote*

Nr. 122

Weihnachten 2024



## Geschätzte Pfarrangehörige,

die herbstlichen Tage sind geprägt von reichen und bunten Kirchenfesten, die unser Glaubensleben zutiefst bereichern. Zunächst das Erntedankfest, das uns vor Augen führt, dass wir die Natur, die reichen Gaben und alles Gute, was unser Leben ausmacht, nicht uns zu verdanken haben, sondern Gott unserem Schöpfer. Es ermöglicht uns, unsere Freude und Dankbarkeit ihm gegenüber zum Ausdruck zu bringen. Darauf folgt das Hochfest Allerheiligen, das uns mit Stolz erfüllt über die große Schar der Heiligen, die schon die Vollendung erlangt haben. Durch dieses Fest bekennen wir uns zu ihrer Gemeinschaft, zu der auch wir berufen sind. Eng damit verbunden ist der Gedenktag Allerseelen, an dem wir unserer Toten gedenken, aber auch an den eigenen Tod erinnert werden. Dieses Gedenken soll allerdings nicht von Furcht, sondern von Auferstehungshoffnung beseelt sein. Deshalb beten die Christinnen und Christen besonders im November einerseits um die Vollendung ihrer Verstorbenen bei Gott und als bereits Vollendete können sie andererseits auch angerufen werden, um Fürsprache für uns zu erbitten, um die Nöte zu lindern und unseren Weg zu Gott zu erleichtern.



Für Kinder und Familien ist das Martinsfest mit selbstgebastelten Laternen ein Highlight im Herbst. Die Kinder lernen daraus die Bedeutung von Teilen, Solidarität und Empathie im Leben. Als letztes Fest des Kirchenjahres begegnet uns das Christkönigfest, das uns schließlich in den Advent, in das neue Kirchenjahr einführt.

Zurückblickend liegen gelungene Feste und Feierlichkeiten hinter uns. Es erfüllt mich mit Freude und Dankbarkeit, dass wir in unserer Pfarrgemeinde diese Feste begehen dürfen. Vor allem, dass wir viele Ehrenamtliche und Pfarrangehörige haben, die mit ihrer Zeit und ihren Ressourcen dahinterstehen, dass sie gelingen. Allen spreche ich meine Wertschätzung aus!

Für die kommende Adventzeit lade ich ein mitzufeiern, mitzubeten und die Geburt Jesu entsprechend gut vorzubereiten. Die Kirche in der ganzen Welt begeht heuer ein besonderes und gnadenerfülltes Weihnachten. Papst Franziskus hat bereits vor längerer Zeit das Heilige Jahr 2025 ausgerufen und unter das Motto "Pilger der Hoffnung" gestellt. Es ist ein sogenanntes Ordentliches Heiliges Jahr, das alle 25 Jahre stattfindet. Dieses heilige Jahr beginnt mit der Öffnung der Heiligen Pforte in der Heiligen Nacht im Petersdom am 24. Dezember 2024. Solidarisch mit allen Christinnen und Christen in der ganzen Welt wollen wir als Menschen der Hoffnung leben, die aus der Liebe zu Jesus Christus und zur Kirche stammt.

Ich erbitte Gottes Schutz und Segen für euch alle. Mögen wir durch Gottes Gnade in Liebe weiterwachsen und möge der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, eure Herzen und eure Gedanken in der Gemeinschaft mit Christus Jesus bewahren (vgl Phil 4,7).

Herzlich

Maximus Oge Nwolisa

Pfarradministrator Lohsburg

## Termine WEIHNACHTEN 2024

**Sonntag, 01. Dezember: 1. Adventsonntag mit Adventkranzsegnung**

08:30 Uhr: Familiengottesdienst

**Dienstag, 03. Dezember:**

06:30 Uhr: Kinder-Rorate „Du bist das Licht der Welt“  
für alle Kinder mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim  
(auch für Schüler der MS Waldzell - diese werden rechtzeitig zur Schule gebracht)



**Sonntag, 08. Dezember: 2. Adventsonntag - Maria Empfängnis**

08:30 Uhr: Familiengottesdienst mit dem Hl. Nikolaus

**Sonntag, 15. Dezember: 3. Adventsonntag**

08:30 Uhr: Gottesdienst  
19 Uhr Adventsingen in der Pfarrkirche

**Sonntag, 22. Dezember: 4. Adventsonntag**

08:30 Uhr: Gottesdienst  
19:30 Uhr Versöhnungsfeier

**Dienstag, 24. Dezember: Hl. Abend**

15 Uhr Kindermette  
23 Uhr Christmette

**Mittwoch, 25. Dezember: Hochfest der Geburt unseres Herrn Jesus Christus**

08:30 Uhr: Feierliches Hochamt



**Donnerstag, 26. Dezember: Fest des Heiligen Stephanus**

08:30 Uhr: Gottesdienst

**Sonntag, 29. Dezember: Anbetungstag**

07:00 Uhr: Hl. Messe  
12:00 Uhr: Aussetzung des Allerheiligsten  
bis 17:30 Uhr: Anbetung in Stille mit Beichtgelegenheit

**Dienstag, 31. Dezember: Silvestertag**

15 Uhr: Jahresschlussandacht mit Dankesfeier Ehrenamt

**Mittwoch, 01. Jänner 2025: Neujahr - Fest der Gottesmutter Maria**

08:30 Uhr: Gottesdienst



**Montag, 06. Jänner 2025: Fest der Hl. Drei Könige - Epiphanie**

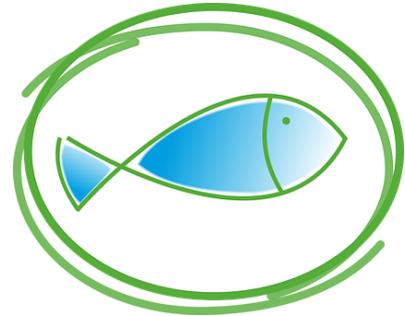
08:30 Uhr: Feierliches Hochamt

Die aktuelle Gottesdienstordnung ist auch online nachzulesen unter [www.dioezese-linz.at/lohnsburg](http://www.dioezese-linz.at/lohnsburg)

## Pfarnachrichten

### Durch die Heilige Taufe in die Kirche aufgenommen:

Angleitner Gabriel, Magetsham  
Birglechner Daniel, Riederstraße  
Berghammer Elias, Roderer  
Schöch-Schrattenecker Richard, Neulendt  
Haslinger Ilvy, Mitterberg  
Schmidbauer Moritz, Riederstraße  
Schmidbauer Tobias, Riederstraße  
Schrattenecker Laurenz, Bleckenwegen  
Finsterer Luisa, Wildenau  
Hamming Moritz, Kirchengasse  
Sallaberger Leon, Hönhart  
Leitner Nora, Kemating



### Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Haselgruber Franziska und Markus, Riederstraße  
Hinterberger Katharina und Tobias, Frankenburg  
Graml Johanna und Maximilian, Gunzing



### In die Ewigkeit gingen uns voraus:

Burgstaller Katharina, Am Bäckerberg  
Gadermeir Maria, Stelzen  
Schrattenecker Georg, Neulendt  
Helm Zäzilia, zul. Pflegeheim Ried  
Baier Karl, Mettmacherstraße  
Buttinger Maria, zul. Pflegeheim Ried  
Kahrer Josef, Gunzing  
Putzer Barbara, Walding



### Spendenergebnisse:

Erntedankfest: 5137,40 Euro

#### nach Linz weitergeleitet:

Peterspfennig: 262,50 Euro  
Priesterstudenten: 387,95 Euro  
Christophorus Aktion: 1043,55 Euro  
Weltmissionssonntag: 519,17 Euro



**Allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Vergelt`s Gott!**



## Innensanierung der Sakristei – 2025

Bei den vielen Instandsetzungsarbeiten und Renovierungen an unserer Pfarrkirche ist in den letzten 50 Jahren das Innere der Sakristei stets unverändert geblieben.

Die Sakristei unserer Pfarrkirche ist von der Größe her sehr knapp bemessen. Eine Sakristei soll sehr viele Aufgabenstellungen erfüllen. Dient eine Sakristei einerseits zur Vorbereitung der liturgischen Dienste des Zelebranten und der Ministranten vor der Messfeier, so dient diese auch zur Aufbewahrung der liturgischen Bücher, Gewänder und Gefäße. Eine Sakristei soll aber auch alle technischen Ausstattungen aufweisen, die für den Mesner-Dienst erforderlich sind.

Technische Ausstattungen wie die Steuerung der Beleuchtung, der Heizung, der Lautsprechanlage und der Alarmanlage wurden immer wieder ergänzt. Nach verschiedenen Besprechungen im Finanzausschuss der Pfarre ist man zum Beschluss gekommen, diesen Raum zu renovieren und wieder zeitgemäß auszustatten.

Die Vorbereitungen sind bereits so weit fortgeschritten, dass diese Maßnahme im Finanzjahr 2025 abgewickelt werden kann.

Zeitig im Frühjahr sollen die Rohbauarbeiten durchgeführt werden. Dabei muss die Sakristei völlig ausgeräumt und auf den Rohbau reduziert werden. Der Fußboden wird dann neu aufgebaut, die Installationen werden erneuert und der Raum wird neu verputzt. Diese Arbeiten sollen von Februar bis April 2025 erfolgen. Spätestens Ende Mai soll mit einer neuen Möblierung diese Sanierung abgeschlossen werden.

Die Pfarre bekommt dabei von der Diözese keinen besonders hohen Zuschuss – d.h. der größte Teil muss aus den Rücklagen der Pfarre gedeckt werden.

Um Kosten zu sparen, ist jede Mithilfe sehr willkommen, damit die Kosten für die Pfarrgemeinde niedrig gehalten werden können.

**Wir alle sind eingeladen, uns daran zu beteiligen.**

Gesucht wird auch ein/e „Verpflegungskordinator/in“ für Essen und Getränke - wer bringt wann was?

Informationen können gerne bei allen PGR-Mitgliedern und beim Pfarrgemeinderatsobmann Peter Gelhart eingeholt werden. Tel. Nr.: 0676/840078840



### Impressum:

**Inhaber, Redaktions- und Verlagsanschrift:** : Pfarramt Lohnsburg a. K., Am Bäckerberg 29, 4923 Lohnsburg

**Herausgeber:** Mag. Maximus Oge Nwolisa und PGR,

**für den Inhalt verantwortlich:** Mag. Maximus Oge Nwolisa und PGR

**Hersteller:** aus´druckt-deine Druckerei im Innviertel, [www.ausdruckt.at](http://www.ausdruckt.at) Auflage: 1.000 Stk

**Logo Titelseite:** Franz Trost; **Foto Titelseite:** PGR, **Bilder:** PGR, CC0 Bilder von Pixabay.com, [www.pexels.com](http://www.pexels.com), [unsplash.com](http://unsplash.com), [stocksnap.io](http://stocksnap.io), [openclipart.org](http://openclipart.org)

**Webseite:** <https://www.dioezese-linz.at/lohnsburg>

**Redaktionsschluss Pfarrbote Ostern 2025: 17. März 2025**



## Katholische Jungschar



Wir sind bereits in ein neues Jungschar-Jahr gestartet und dürfen uns über bekannte und neue Gesichter freuen.

**Wo:** Pfarrheim Lohnsburg

**Wann:** Freitags, 15.00 - 17.00 Uhr

### Die nächsten Termine:

- 29. November
- 13. Dezember
- 6. Dezember (15.00 - 16.00 Uhr)
- 20. Dezember



### Das steht am Programm:

Ob basteln, spielen, singen, proben oder rausgehen - uns fällt immer etwas ein!

Auch im Advent steht vieles am Programm! Das erste große Ereignis für die Jungschar wird die Kindermette am Heiligabend sein, die wir gestalten. Bei den Proben freuen wir uns auf zahlreichen Besuch, um den Heiligabend mit einem Krippenspiel einzustimmen.

**Auf die kommenden Stunden freuen sich Sara und Leonie!**

**STERNSINGEN**  
Mach mit!

PFADTINDER\*INNEN MINISTRANT\*INNEN GESCHWISTER JUNGFEVERWEHR  
VORJAHRES-KÖNIG\*INNEN KINDERCHOR  
**STERNSINGER\*INNEN**  
GEBETSGRUPPEN ERSTKOMMUNIONS-KINDER SPORTVEREINE  
SCHÜLER\*INNEN FAMILIENRUNDEN JUNGSSCHAR FREUND\*INNEN FIRMGRUPPEN  
MUSIKSCHULE

**WANTED!**  
Erwachsene als  
Begleitpersonen

KRÖNE RICHTEN, STERN TRAGEN,  
DIE KASSA ZUM KLINGELN BRINGEN,  
WELT BESSER MACHEN.

Dreikönigsaktion  
Hilfswerk der Katholischen Jungschar

SEI DABEI, WIR BRAUCHEN DICH!

## STERNSINGERAKTION LOHNSBURG

DONNERSTAG, 2. JÄNNER 2025

SCHLAG, STELZEN,  
KOBERNAUBEN,  
MITTERBERG, FELLING,  
HOCHKUHL

FREITAG, 3. JÄNNER 2025

HELMERDING, MAGETSHAM, GUNZING  
KEMATING, KRAMLING, SCHAUBERG  
FOSSING, REINTAL, BERGHAM, LAUTERBACH,  
SCHMIDHAM

SAMSTAG, 4. JÄNNER 2025

SCHÖNBERG UND LOHNSBURG

EINTEILUNG AM 8. DEZEMBER UM 9.30 UHR  
NACH DEM GOTTESDIENST IN DER KIRCHE &  
AM 30. DEZEMBER UM 15 UHR STERNSINGER-  
PROBE IM PFARRHEIM.

## Kirchenchor der Pfarre Lohnsburg

Von wegen Sommerpause!

Auch im heurigen Sommer hat sich beim Kirchenchor einiges getan.



Anfang Juli durften wir bei Viki und Andreas Wagner (Topf in Reintal) unser Sommerfest veranstalten und zugleich die runden Geburtstage von Elisabeth Strasser und Rudi Posch feiern. Besonders machte dieses Fest die Kulinarik, welche die Familien Posch für uns zubereitet haben. Herzlichen Dank für diesen Genuss!

An einem lauen Sommerabend Anfang September lud uns Wolfgang Schmidbauer in den Gastgarten der Pizzeria ein, um mit ihm seinen 60er zu feiern.



**Wir wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und bedanken uns sehr herzlich für die Einladung.**



Unser diesjähriger Ausflug am 7. und 8. September führte uns zuerst in die Klosterkirche nach Niederaltaich, anschließend nach Eilsbrunn zum ältesten Wirtshaus der Welt und in das Schloss St. Emmeram (Thurn und Taxis), bei der wir interessante Einblicke in das Leben der Adligen erhielten.

Die laue Sommernacht lud dann in einigen Gastgärten in Regensburg zum Verweilen ein.



Der Sonntag mit hochsommerlichen Temperaturen war geprägt vom Besuch des Gottesdienstes im Regensburger Dom, der Schifffahrt durch den Donau-Durchbruch und den Besuch der imposanten Befreiungshalle Kelheim.

Wir genossen zwei sehr interessante und lustige Tage durch die perfekte Planung von Max Mayer. **DANKE für dieses Erlebnis!**

Mit der Aufführung der "Henndorfer Mundartmesse" von Hermann Delacher (begl. von Sebastian Posch-Hager) konnten wir beim Erntedankfest wieder viele Kirchenbesucher begeistern.

Am 19. Oktober waren wir zu den "Herbstklängen" nach Ottnang eingeladen, wo wir neben fünf weiteren Chören diese Veranstaltung mit vier Liedern auffrischten.

**Das Singen im Kirchenchor bereichert, ist abwechslungsreich und hält die Gemeinschaft zusammen. Wir freuen uns jederzeit über neue Gesichter!**

## Sebastian Posch-Haginger - 25 Jahre Organist in Lohnsburg



„So lange schon...?“, ist die häufigste Antwort, wenn man dieses bemerkenswerte Jubiläum unseres Organisten und Chorleiters Sebastian Posch-Haginger anspricht. Es ist wohl allzu menschlich, dass wir Ehrenämter, die Woche für Woche verlässlich und zu unser aller Freude erbracht werden, als ganz selbstverständlich ansehen und uns wenig damit auseinandersetzen, was das in der täglichen Lebenspraxis bedeutet.

Für uns alle ist selbstverständlich, dass es in einer Kirche eine Orgel gibt und dass diese zumindest an den Sonn- und Feiertagen erklingt und zur feierlichen Gestaltung der Gottesdienste gespielt wird.

Sebastian Posch-Haginger macht das nun zu unser aller Freude bereits seit 25 Jahren!

Es war am Christkönig-Sonntag im Jahre 1999 – da hat Sebastian Posch das erste Mal zwei Stücke beim Gottesdienst spielen dürfen.

In dieser Zeit war beim Orgelspiel in Lohnsburg ein Neubeginn fällig. Mag. Franz Strasser war im Jahr 1995 verstorben. Direktor Rudolf Treiblmayr musste aus Altersgründen das Orgelspiel aufgeben. Hedwig Leeb spielte in Riegerting und Lohnsburg und war damit mehr als überbeansprucht. Häufig half man sich durch Ensembles des Musikvereines, um die Gottesdienste zu gestalten.

Sebastian hatte zu dieser Zeit gerade einmal als 14-jähriger seine schulische Laufbahn im BORG Ried begonnen. Dort hatte er sich beim Instrument für die Orgel entschieden und mit dem Orgel-Unterricht bei Bernhard Schneider begonnen. Vorher hatte Sebastian bereits 5 Jahre Klavier gelernt.

Schnell durfte Sebastian ganze Gottesdienste gestalten. So ist Sebastian in den Orgeldienst hineingewachsen - immer mehr Aufgaben wurden ihm übertragen und immer sagte er: „JA“ zur neuen Herausforderung. War es anfangs nur der Pfarrgottesdienst, so musste er bald bei beiden Gottesdiensten die Orgel spielen – das war dann über 20 Jahre die ständige „Sonntagspflicht“.

Nach dem Bundesheer begann Sebastian das Studium Schulmusik mit dem Hauptfach Orgel am Mozarteum in Salzburg. Im Rahmen seiner Unterrichtstätigkeit am BORG in Ried übernahm Sebastian im Jahr 2012 den BORG-Chor und hat diesen bis heute zu einem „Aushängeschild“ der Schule entwickelt. Zwischen 2012 und 2015 studierte Sebastian berufsbegleitend Orgel an der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz.

Über sein JA zur Mitbeteiligung an der Chorleitung im Jahr 2016 ist der Kirchenchor sehr glücklich, weil Sebastian nicht nur ein hervorragender Organist, sondern auch ein begnadeter Chorleiter ist.

Mit den Gottesdiensten an den Sonn- und Feiertagen, bei Begräbnissen, Hochzeiten oder anderen kirchlichen Anlässen, kommt Sebastian auf ca. 90 „Ausrückungen“ im Jahr!

Wenn man also auf seine 25 Jahre Orgeldienst zurückschaut, dann wird uns allen klar, welch großen Dienst Sebastian Posch-Haginger für die Pfarrgemeinde geleistet hat.



Was motiviert den Organisten und Chorleiter Sebastian Posch-Haginger bei seinen Aufgaben besonders? Es ist die gut renovierte Orgel, es sind die musikalisch aufwendig gestalteten Festgottesdienste und es sind die positiven Rückmeldungen von Menschen, denen die musikalische Gestaltung gefallen hat bzw. etwas bedeutet.

Unsere Hoffnung ist natürlich die, dass wir noch lange auf Sebastian Posch-Haginger als Organist und auch als Chorleiter bauen können!

Pfarrer Maximus überreichte beim Pfarrgottesdienst am Sonntag, den 27. Oktober im Namen der Pfarrgemeinde ein Geschenk als Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung.

### Lieber Sebastian – DANKE!



Herzlichen Dank an ALLE die sich immer wieder bereit erklären den Friedhof zu grasen.

Eure Arbeit ist das beste Beispiel dafür, wie Ehrenamt funktioniert.

Ein großes Dankeschön geht auch an unsere Bäcker Anita und Stephan Krautgartner, die immer zu Speis und Trank nach der anstrengenden Arbeit einladen.



Danke an die Landjugend Lohnsburg für das Schmücken der Erntekrone und der Pfarrkirche zum Erntedankfest!

### Kirchen-Weihnachtsputz am 14. Dezember um 14 Uhr

Wir bitten euch wieder um eure Mithilfe und die Putzmaterialien selbst mitzubringen (Staubsauger, Staubtücher,...)

Danke! Das Team des Pfarrgemeinderates Lohnsburg



Der Pfarrbote wurde auch heuer wieder vom Caritas-Team des Pfarrgemeinderates in die Alters- und Pflegeheime nach Mehrnbach, Obernberg, Eberschwang und Ried zu den Heimbewohnern aus der Pfarrgemeinde Lohnsburg gebracht und dort mit Freude angenommen. Diese Besuche bescheren auch den Überbringern immer schöne Momente! Anfang Dezember wird die Weihnachtsausgabe des Pfarrboten von uns mit guten Wünschen wie üblich in den Heimen verteilt.



Am 19. März lud das Caritas-Team zu einem Gottesdienst in die Pfarrkirche und zum anschließendem Pfarrkaffee ins Pfarrheim, wo mit Familie Reisecker, Georg Schnetzlinger und Karla Kastenhuber zusammen mit Alt und Jung Lieder gesungen und ein gemütlicher Nachmittag verbracht wurde.

Der Reinerlös diente wie immer hilfsbedürftigen Menschen der Pfarrgemeinde Lohnsburg!



**Nächster Pfarrkaffee am 19. November,**  
um 13:30 Uhr Gottesdienst und um 14:00 Uhr Pfarrkaffee im Pfarrheim Lohnsburg.  
Wir laden herzlich zum Mitfeiern ein!

Wir wünschen euch allen einen besinnlichen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

**Blieben wir MENSCH für unsere MITMENSCHEN!**

Wenn Sie oder Ihre Angehörigen nicht mehr zur Heiligen Messe kommen können und zu Hause die Kommunion empfangen möchten, können Sie sich jederzeit an Pfarrer Maximus wenden.

Er kommt sehr gerne zu Ihnen!

(Mobil Pfarrer Maximus 0676/877 66 282)

## Wunderkerzen-Momente im Advent

Licht spielt in der Adventszeit eine besonders große Rolle. Je näher Weihnachten rückt, desto heller strahlen überall Kerzen und Leuchten. An jedem Adventssonntag eine Kerze mehr. Sterne und Lichterketten funkeln an Fenstern und in Gärten.

Die Zeit vor Weihnachten und dem Heiligen Abend sind geprägt von Wochen des Erwartens, des Hoffens und voll Zuversicht, dass Gott zur Welt kommt. Besonders bei Kindern steigt die Spannung und Freude auf die Ankunft Jesu spürbar mit jedem Adventkalendertürchen öffnen, Singen von weihnachtlichen Liedern oder Kekse backen.

Erwachsene hingegen nehmen sich oft nicht mehr die Zeit, im allzu bekannten vorweihnachtlichen Stress, dieses freudige Warten im eigenen Alltag zu suchen. Es zahlt sich aber aus, diese vielleicht in Vergessenheit geratene Vor-Freude in einem selber wieder aufzuspüren. Mit dem Entzünden von Lichtern gelingt es uns sicher allen, Gottes Freude zu begegnen und in unsere Herzen zu lassen.

Nehmt eine Wunderkerze, ein Feuerzeug, den Impulstext, zieh euch an und geht raus in die freie Natur. Sucht euch einen Platz an dem es euch gut gefällt. Lest den Text durch und dann entzündet eure Wunderkerze:

Diese Woche, dieser Tag, diese Stunde, sie alle bestehen aus einzelnen Momenten, manche von diesen Momenten machen dich traurig, andere wütend, und wieder andere machen dich einfach nur glücklich. Jeder dieser glücklichen Momente ist wie ein kleiner Funke und wenn du alle diese Funken zusammennimmst, wird dein Leben heller.

Entzünde jetzt deine Wunderkerze. Solange sie brennt, schau den Funken zu und denk dabei an die letzten Tage: Was waren deine glücklichsten Momente? Wofür willst du danke sagen?

Welche Wunderkerzen-Momente übersehe ich? Was macht die Vorfreude auf Weihnachten mit dir?



## Hubertusmesse



Ein Ohrenschmaus war die musikalische Gestaltung der Hubertusmesse am 3. November. Sieben Lohnsburger und zwei Schildorner HornistInnen begeisterten mit Sebastian Posch-Haginger an der Orgel die Kirchenbesucher. Danke an dieser Stelle an alle Ensembles des Musikvereins, die sich immer wieder bereit erklären Gottesdienste musikalisch zu umrahmen!

## NEUES VON UNSEREN MINISTRANT:INNEN



**JULIANE GELHART**  
8 Jahre | Unterdorf 4

Lieblingsfarbe: bunt | Lieblingsessen: Bosna & Pizza | Lieblingslied: Halt, das ist unser Wald. - Die Schule der magischen Tiere  
Hobbies: Klavier, Singen, Malen, Lesen, Schule, Ministrieren | Mein Lieblingwitz: Wie heißt ein Reh mit Vornamen? - Kartoffelpü.

**HERZLICH WILLKOMMEN.** Seit der Erstkommunion unterstützen uns drei neue Ministrantinnen beim Gottesdienst.

**ANNA LEITNER**  
8 Jahre | Schönberg 15

Lieblingsfarbe: hellblau, lila  
Lieblingsessen: Spaghetti mit weiß-grüner Sauce  
Lieblingslied: Halt, das ist unser Wald.  
- Die Schule der magischen Tiere  
Hobbies: Reiten, Zeichnen, Flöte,  
Feuerwehr, Basteln, Ministrieren  
Mein größter Wunsch: Weltmeister im Dressurreiten.

**THERESA WAGNER**  
8 Jahre | Reinthal 2

Lieblingsfarbe: Regenbogen Farben  
Lieblingsessen: Erdbeerknödel  
Lieblingslied: Bibi & Tina  
Hobbies: Voltigieren, Flöte, Reiten, Ministrieren  
Mein größter Wunsch: Weltmeisterin im Voltigieren



### Kinderrorate und Familiengottesdienst:

03.12. | 6.30 Uhr Kinder-Rorate  
**„DU BIST DAS LICHT DER WELT“**  
- anschließend Frühstück im Pfarrheim.



08.12. | 8.30 Uhr Familiengottesdienst  
am Hochfest „Maria Empfängnis“  
**„AUF DEM WEG IM ADVENT“**  
- der Heilige Nikolaus kommt in die Kirche.

WIR WERDEN HEUER MIT DEN KINDERN  
TRADITIONELLE WEIHNACHTSLIEDER SINGEN.

Gestaltet wird der Gottesdienst von den  
Ministrant:innen und unserem Kirchenchor.

## DAS WAR LOS. #schildkrötenpause

Auf einen lustigen, erholsamen und abwechslungsreichen Nachmittag blicken wir Ministrant:innen zurück. Gemeinsam trafen wir uns im Pfarrheim und begrüßten nochmals unsere neuen Ministrantinnen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde gab es Impulse, damit wir in der kommenden Adventszeit gut aufgestellt sind und damit unsere Gemeinschaft gestärkt ist. Wir bastelten ein Plakat für unsere Kirche und eine Kerze für die Gemeinschaft die wir anschließend, während einer Meditationsreise zu unserer eigenen inneren Schildkröte, gleich entzündeten.

*...ich glaube, ich brauche mal wieder eine kleine Pause...mein Panzer ist mein Zuhause, das ich immer dabei habe. Wenn ich Ruhe brauche, ziehe ich mich einfach zurück...#schildkrötenpause*

Eine gar nicht so einfache Teambuildingaufgabe und das gemeinsame Singen rundeten diesen schönen Nachmittag ab. Zum Abschluss gab es noch leckere Pizza und Limo.



beherzt  
bewegt  
begeistert

# Katholische Frauenbewegung



Einen schönen Sommernachmittag nutzten wir, um die Stühle im Pfarrheim zu reinigen.



Unser Arbeitsjahr begann am 18. September mit einem Vortrag über „Lebens Spuren – das erfüllte Leben spüren“. Es war ein tiefgründiger Abend mit Gertrude Pallanch aus Wels. Die Lebens- und Sozialberaterin, Meditationsleiterin und Krankenhauseelsorgerin sagte von sich: „Meine Töchter haben mir das Leben gelehrt“. Sie wies uns darauf hin, wie die Hektik und Schnelligkeit unseres Alltags uns die „Wunder“ des Lebens oftmals nicht mehr spüren lässt. Frau Pallanch zeigte auf, dass jeder Möglichkeiten hat, dem Leben auf besondere Weise zu begegnen.



Die Wallfahrt führte uns heuer mit dem Reiseunternehmen Krautgartner am 2. Oktober zur Wallfahrtskirche Maria Schauersberg in Thalheim bei Wels. Aufzeichnungen zufolge soll dort 1446 bereits eine Marienkapelle gestanden haben. Eine Besonderheit der spätgotischen Saalkirche ist ein sehr schönes Gitter (von 1618), welches das Kircheninnere abschließt.





Nach dem Mittagessen in Schauersberg hatten wir eine sehr umfangreiche und spannende Führung in der Manufaktur der Gmundner Keramik. Es wurde uns gezeigt, wie viele Arbeitsschritte notwendig sind, bis die Keramikstücke beim Kunden sind.

Seit rund 300 Jahren wird in Gmunden geflammt und seit 2021 ist es sogar UNESCO– Kulturerbe.

Das Flammen durfte auch ausprobiert werden und man merkte, wie schwierig es ist.

Die Marienandacht war in der Stadtpfarrkirche Gmunden, der Abschluss unserer Wallfahrt im Gasthaus Häuperlwirt.

**Wir wünschen allen Lohnsburgerinnen und Lohnburgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.**

## Adventbasar

**Samstag, 30. November 2024 von 14°° – 18°° Uhr**

**Sonntag, 1. Dezember 2024 von 8°° – 12°° Uhr**

**Pfarrheim Lohnsburg**

Es gibt auch heuer wieder **Adventkränze, Gestecke, Kekse** und vieles mehr...

Wir laden euch alle zu einem gemütlichen Beisammensein bei **Kaffee, Kuchen** und **kleinen Imbissen** ein.

Der Reingewinn wird für Hilfsaktionen zur Verfügung gestellt.



**Wir bitten wieder um Keks- und Kuchenspenden.**

Die kath. Frauenbewegung Lohnsburg bittet alle Frauen um Mithilfe bei den Vorbereitungen und beim Basar.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Das Team der Kfb Lohnsburg



Am 1. Adventsonntag findet im Rahmen des Gottesdienstes um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche die Adventkranzweihe statt.  
Familien sind herzlich willkommen!

# LOHNSBURGER ADVENTSINGEN

Sonntag, 15. Dezember 2024

19:00 Uhr – Pfarrkirche Lohnsburg

*Die kommende  
Weihnacht spüren!*

- Kirchenchor Lohnsburg
- Lohnsburger Turmbläser
- Lohnsburger 3Xang
- Männerquartett
- Magdalena und Elisabeth Hartl
- Ministrantinnen u. Ministranten

Der Reinerlös der Veranstaltung wird für die **Sakristei-Sanierung** verwendet (Benefizkonzert) - Eintritt: € 10,-